

Abschlussprüfung Berufliche Oberschule 2016

• Mathematik 12 Nichttechnik - A I - Lösung



Teilaufgabe 1.0

Gegeben ist die Funktion f mit $f(x) := \frac{-1}{4} \cdot (x^3 + 8 \cdot x^2 + 16 \cdot x)$ und $D_f = \mathbb{R}$.

Der Graph wird mit G_f bezeichnet.

Teilaufgabe 1.1 (4 BE)

Ermitteln Sie sämtliche Nullstellen der Funktion f mit jeweiliger Vielfachheit.

$$f(x) = 0 \Leftrightarrow x^3 + 8 \cdot x^2 + 16 \cdot x = 0 \Leftrightarrow x \cdot (x^2 + 8 \cdot x + 16) = 0$$

$$\Leftrightarrow x \cdot (x + 4)^2 = 0$$

Nullstellen: $x_1 = 0$ einfach $x_2 = -4$ zweifach

Teilaufgabe 1.2 (8 BE)

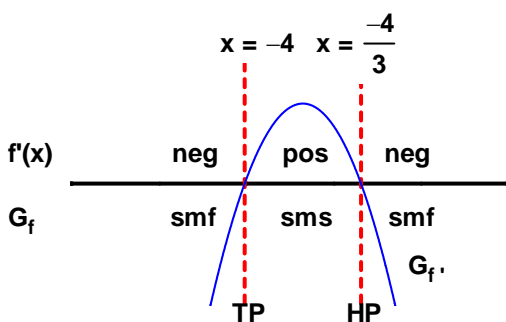
Bestimmen Sie die maximalen Monotonieintervalle sowie Art und Koordinaten der relativen Extrempunkte des Graphen G_f .

$$f'(x) := \frac{-1}{4} \cdot (3 \cdot x^2 + 16 \cdot x + 16)$$

$$f'(x) = 0 \Leftrightarrow 3 \cdot x^2 + 16 \cdot x + 16 = 0$$

Waagrechte Tangenten:

$$x_1 = \frac{-16 - \sqrt{16^2 - 4 \cdot 3 \cdot 16}}{2 \cdot 3} = \frac{-16 - 8}{6} = \frac{-24}{6} = -4 \quad x_2 = \frac{-16 + 8}{6} = \frac{-8}{6} = \frac{-4}{3}$$



G_f ist streng mon. fallend in $x \in]-\infty; -4]$,

G_f ist streng mon. steigend in $x \in [-4; \frac{-4}{3}]$,

G_f ist streng mon. fallend in $x \in [\frac{-4}{3}; \infty[$.

$$f(-4) = 0 \quad \text{TP}(-4 | 0)$$

$$f\left(\frac{-4}{3}\right) = \frac{64}{27} \quad \text{HP}\left(\frac{-4}{3} \mid \frac{64}{27}\right)$$

Teilaufgabe 1.3 (5 BE)

Berechnen Sie die maximale positive Steigung des Graphen G_f .

Stärkste Steigung im Wendepunkt.

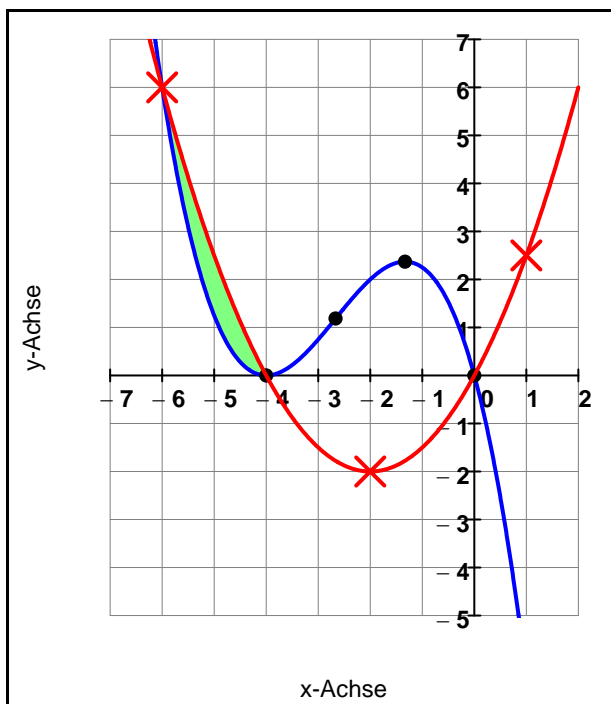
$$f''(x) := \frac{-1}{4} \cdot (6 \cdot x + 16)$$

$$f''(x) = 0 \quad \Leftrightarrow \quad 6 \cdot x + 16 = 0 \quad \Leftrightarrow \quad x_w = \frac{-8}{3} \quad \text{Wendestelle, da Nullstelle mit Vorzeichenwechsel}$$

maximale Steigung: $f'\left(\frac{-8}{3}\right) = \frac{4}{3}$

Teilaufgabe 1.4 (4 BE)

Zeichnen Sie den Graphen G_f im Bereich $-6 \leq x \leq 1$ unter Kennzeichnung bisheriger Ergebnisse in ein kartesisches Koordinatensystem. Maßstab: 1 LE = 1 cm.



$$x_d := -6..1$$

$x_d =$	$f(x_d) =$	$p(x_d) =$
-6	6	6
-5	1.3	2.5
-4	0	0
-3	0.8	-1.5
-2	2	-2
-1	2.3	-1.5
0	0	0
1	-6.3	2.5

Teilaufgabe 2.0

Der Graph G_p der quadratischen Funktion p enthält die Punkte $A(-6 | 6)$, $B(-2 | -2)$ und $C(1 | 2,5)$.

Teilaufgabe 2.1 (7 BE)

Bestimmen Sie den Funktionsterm $p(x)$.

[Mögliches Ergebnis: $p(x) = \frac{1}{2} \cdot (x^2 + 4 \cdot x)$]

$$p(x, a, b, c) := a \cdot x^2 + b \cdot x + c$$

Aufstellen und Lösen des Gleichungssystems:

$$(a_0 \ b_0 \ c_0) := \begin{pmatrix} p(-6, a, b, c) = 6 \\ p(-2, a, b, c) = -2 \\ p(1, a, b, c) = \frac{5}{2} \end{pmatrix} \rightarrow \begin{pmatrix} 36 \cdot a - 6 \cdot b + c = 6 \\ 4 \cdot a - 2 \cdot b + c = -2 \\ a + b + c = \frac{5}{2} \end{pmatrix} \text{ auflösen, } a, b, c \rightarrow \begin{pmatrix} \frac{1}{2} & 2 & 0 \end{pmatrix}$$

Koeffizienten: $a_0 = 0.5$ $b_0 = 2$ $c_0 = 0$

Funktionsterm: $p(x) := p(x, a_0, b_0, c_0)$

$$p(x) = \frac{x^2}{2} + 2 \cdot x$$

Teilaufgabe 2.2 (2 BE)

Zeichnen Sie den Graphen G_p im Bereich $-6 \leq x \leq 1$ in das vorhandene Koordinatensystem ein.

Teilaufgabe 2.3 (6 BE)

Die Graphen G_f und G_p schließen insgesamt zwei endliche Flächenstücke ein. Markieren Sie im vorhandenen Koordinatensystem das weiter links gelegene und berechnen Sie die Maßzahl seines Flächeninhalts. Die ganzzahligen Integrationsgrenzen können der Zeichnung entnommen werden.

$$A = \int_{-6}^{-4} (p(x) - f(x)) \, dx$$

Differenzfunktion: $p(x) - f(x) = \frac{x^3}{4} + \frac{5 \cdot x^2}{2} + 6 \cdot x$

Stammfunktion: $D(x) := \int (p(x) - f(x)) \, dx \rightarrow \frac{x^4}{16} + \frac{5 \cdot x^3}{6} + 3 \cdot x^2$

$$D(-4) = \frac{32}{3}$$

$$D(-6) = 9$$

$$A := D(-4) - D(-6)$$

$$A = \frac{5}{3} = 1.667$$

Teilaufgabe 3.0

Gegeben sind die reellen Funktionen h_t mit $h_t(x) = \frac{1}{4} \cdot x \cdot (t \cdot x - 1) \cdot (x + 4) \cdot (x - 3)$, $D_{h_t} = \mathbb{R}$, $t \in \mathbb{R}$.

Teilaufgabe 3.1 (7 BE)

Bestimmen Sie Anzahl und Lage der Nullstellen der Funktion h_t in Abhängigkeit von t .

$$h_t(x) = 0 \quad x \cdot (t \cdot x - 1) \cdot (x + 4) \cdot (x - 3) = 0$$

$$t \neq 0 \wedge t \neq \frac{-1}{4} \wedge t \neq \frac{1}{3} \quad x_1 = 0 \quad x_2 = \frac{1}{t} \quad x_3 = -4 \quad x_4 = 3$$

vier einfache Nullstellen

$$\text{NR: } \frac{1}{t} = -4 \text{ auflösen, } t \rightarrow -\frac{1}{4} \quad \frac{1}{t} = 3 \text{ auflösen, } t \rightarrow \frac{1}{3}$$

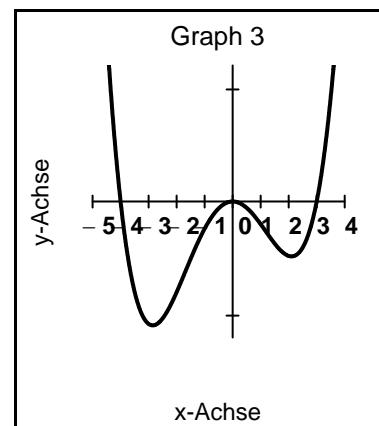
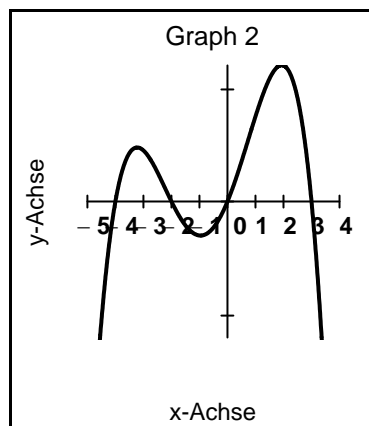
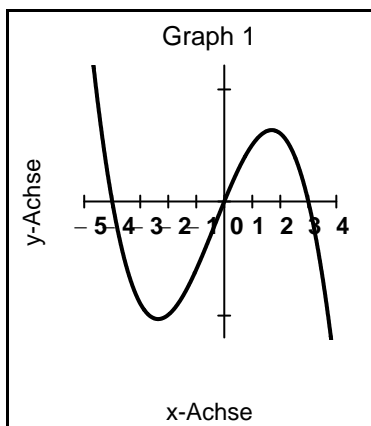
$$t = \frac{-1}{4} \quad x_1 = 0 \quad x_2 = -4 \quad x_3 = 3 \quad \text{drei Nullstellen}$$

$$t = \frac{1}{3} \quad x_1 = 0 \quad x_2 = -4 \quad x_3 = 3 \quad \text{drei Nullstellen}$$

$$t = 0 \quad x_1 = 0 \quad x_2 = -4 \quad x_3 = 3 \quad \text{drei Nullstellen}$$

Teilaufgabe 3.2 (6 BE)

Begründen Sie, welche der im Folgenden dargestellten Graphen zur Funktionenschar h_t gehören können und welche nicht. Begründen Sie jeweils Ihre Entscheidung mithilfe der ganzzahligen Nullstellen und ggf. des Grenzwertens bzw. des Leitkoeffizienten. Geben Sie für den Fall, dass der Graph zur Funktionenschar h_t gehört, den zutreffenden Wert von t an.



Graph 1:
$$h(x, 0) = -\frac{x \cdot (x - 3) \cdot (x + 4)}{4}$$

$t = 0$ drei einfache Nullstellen und negativer Leitkoeffizient

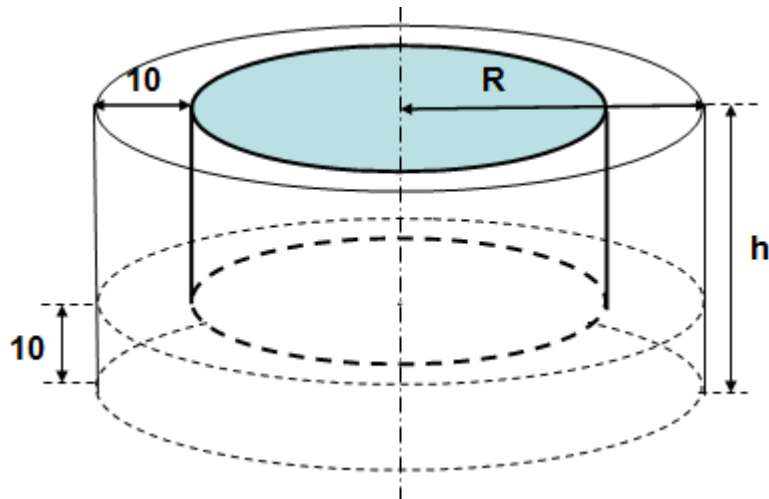
Graph 2:
$$h\left(x, -\frac{1}{2}\right) = -\frac{x \cdot (x - 3) \cdot (x + 4) \cdot \left(\frac{x}{2} + 1\right)}{4}$$

$t = -\frac{1}{2}$ vier einfache Nullstellen und negativer Leitkoeffizient

Graph 3: gehört nicht zur Funktionenschar, da es für kein t eine doppelte Nullstelle $x = 0$ gibt.

Teilaufgabe 4.0

Ein Planschbecken soll entsprechend folgender Skizze hergestellt werden, wobei der Boden und die Wand luftgefüllte Hohlkammern mit einer Dicke von 10 cm sind. Die Summe aus Radius R und Höhe h soll konstant 90 cm betragen.



Teilaufgabe 4.1 (6 BE)

Stellen Sie eine Gleichung der Funktion V auf, welche die Maßzahl des Volumens des mit Luft gefüllten Teils des Planschbeckens in Abhängigkeit von R beschreibt.

[Mögliches Ergebnis: $V(R) = \pi \cdot (-10 \cdot R^2 + 1700 \cdot R - 8000)$]

Zielfunktion: Volumen großer Zylinder - Volumen kleiner Zylinder

$$V(R, h) = R^2 \cdot \pi \cdot h - (R - 10)^2 \cdot \pi \cdot (h - 10)$$

$$V(R, h) = R^2 \cdot \pi \cdot h - (R^2 - 20 \cdot R + 100) \cdot \pi \cdot (h - 10)$$

$$V(R, h) = \pi \cdot [R^2 \cdot h - (R^2 \cdot h - 10 \cdot R^2 - 20 \cdot R \cdot h + 200 \cdot R + 100 \cdot h - 1000)]$$

$$V(R, h) = \pi \cdot (10 \cdot R^2 + 20 \cdot R \cdot h - 200 \cdot R - 100 \cdot h + 1000)$$

Nebenbedingung: $R + h = 90 \Rightarrow h = 90 - R$

Einsetzen: $V(R, h) = \pi \cdot [10 \cdot R^2 + 20 \cdot R \cdot (90 - R) - 200 \cdot R - 100 \cdot (90 - R) + 1000]$

Vereinfachen: $V(R) = \pi \cdot (10 \cdot R^2 + 1800 \cdot R - 20 \cdot R^2 - 200 \cdot R - 9000 + 100 \cdot R + 1000)$

$$V(R) = \pi \cdot (-10 \cdot R^2 + 1700 \cdot R - 8000)$$

Teilaufgabe 4.2 (5 BE)

Mit der Vorgabe $10 < R \leq 55$ soll die Funktion $V: R \mapsto V(R)$ den absolut größten Wert annehmen. Berechnen Sie für diesen Fall die maximale Füllhöhe des Planschbeckens.

$$V'(R) := \pi \cdot (-20 \cdot R + 1700)$$

$$V'(R) = 0 \Leftrightarrow -20 \cdot R + 1700 = 0 \Leftrightarrow R_0 = \frac{1700}{20} = 85 \quad \text{nicht in der Definitionsmenge}$$

G_V ist stetig im Intervall $10 < R \leq 55$ und streng monoton steigend.

Randwerte: $\lim_{R \rightarrow 10^+} V(R) \rightarrow 8000 \cdot \pi = 25133$

$$V(55) = 173573$$

\Rightarrow absolut größter Wert von V bei $R_{\max} = 55$

Füllhöhe großer Zylinder: $h := 90 - 55 = 35$

Füllhöhe kleiner Zylinder: 25 cm

